



Mediziner und Wissenschaftler für
Gesundheit, Freiheit und Demokratie e.V.

Aufforderung an die Bundesregierung und alle Landesregierungen

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir fordern Sie hiermit auf, weiteren **Schaden von der Bevölkerung abzuwenden** und alle **noch bestehenden Grundrechtseinschränkungen sofort ersatzlos aufzuheben**. Insbesondere fordern wir eine **sofortige Aufhebung der Maskenpflicht** und die **uneingeschränkte Wiederherstellung der Freiheit der Berufsausübung** auch für Messebauer, zahllose Beschäftigte auf Großveranstaltungen und andere Menschen ohne Lobby, deren Erwerbstätigkeit sie seit langem verboten haben und weiter verbieten.

Alle bisherigen wissenschaftlichen Erkenntnisse zeigen, dass das **Coronavirus sozialmedizinisch nicht gefährlicher ist als das Influenzavirus**. Dem steht nicht entgegen, dass beide Viren insbesondere bei alten und vorerkrankten Menschen zu ernsthaften Verläufen führen können. Eine **Überlastungsgefahr für unsere Krankenhäuser** hat aber in Deutschland niemals bestanden; vielmehr wurde verbreitet Kurzarbeit angeordnet und waren die meisten Kliniken stark unterausgelastet.

Eine **Fortgeltung der Beschränkungen widerspräche aller Vernunft** und würde der wirtschaftlichen Genesung unseres Landes entgegenstehen. Ihre **Festlegung, dass die Epidemie erst nach Verfügbarkeit eines Impfstoffes endet**, ist absolut nicht hinnehmbar.

Die Epidemie ist bereits zu Ende, da große Teile der Bevölkerung gegen den Erreger immun sind und die Anzahl der Erkrankten inzwischen minimal ist. Neuartige genverändernde Impfstoffe, die jetzt im Hau-Ruck-Verfahren durchgesetzt werden sollen, bergen für die Bevölkerung weit größere Gefahren als Nutzen. Auf keinen Fall darf für riskante Impfstoffe ein direkter oder verdeckter Impfwang vorgesehen werden.

Prof. Dr. S. Bhakdi., Prof. Dr. A. Christidis, A. Diemer, D. Folkinger, Prof. Dr. M. Haditsch, Prof. Dr. S. Hockertz, Prof. Dr. S. Homburg, Prof. Dr. C. Kuhbandner, Prof. Dr. W. Müller, C. Reichl, Prof. Dr. K. Reiss, S. Sammer, Dr. G. Scherz-Willeitner, Dr. B. Schiffmann, S. Spitzenberger, Prof. Dr. H. Walach, Dr. R. Weigl, J. Weng, Dr. W. Wodarg, zusammen mit über 20.400 namentlich bekannten Unterstützern aus dem ganzen Bundesgebiet

**Bürger, die unsere Initiative unterstützenswert finden,
bitten wir um eine Spende an unser unten angegebenes Spendenkonto.**

V.i.S.d.P.: MWGFD e.V. Vorsitzende: Prof. Dr. Sucharit Bhakdi, Dr. Ronald Weigl

www.mwgfd.de

Spendenkonto der MWGFD e.V.:
IBAN: DE30 3006 0601 0004 8847 32 apoBank
BIC/SWIFT: DAAEDEDXXX